

Reinickendorf präsentiert Geschenkkorb für französische Partnerstadt

Die Bürgermeisterin von Reinickendorf, Emine Demirbüken-Wegner (CDU), überreichte der Delegation aus der französischen Partnerstadt Antony einen Präsentkorb mit Produkten aus Traditionsunternehmen und Startups des Fuchsbezirks. Der Empfang fand im historischen Saal des Wittenauer Rathauses statt und war der emotionale Höhepunkt des Berlin-Besuchs der Gäste. Während ihres Aufenthalts besuchten sie unter anderem die Pralinenmanufaktur Sawade, den Seniorenclub Hermsdorf und die Ausstellung „Zerreißprobe zwischen Politik und Gesellschaft“ in der Neuen Nationalgalerie. Auf Verwaltungsebene wurden Themen wie „Menschen mit Behinderung“, Gesundheit sowie der sportliche und kulturelle Austausch zwischen den Städtepartnern diskutiert. Die Städtepartnerschaft zwischen Reinickendorf und Antony besteht seit 1966 und wird seitdem …



Die Bürgermeisterin von Reinickendorf, Emine Demirbüken-Wegner (CDU), überreichte der Delegation aus der französischen Partnerstadt Antony einen Präsentkorb mit Produkten aus Traditionsunternehmen und Startups des Fuchsbezirks. Der Empfang fand im historischen Saal des Wittenauer Rathauses statt und war der emotionale Höhepunkt des Berlin-Besuchs der Gäste. Während ihres Aufenthalts besuchten sie unter anderem die Pralinenmanufaktur Sawade, den Seniorenclub Hermsdorf und die Ausstellung „Zerreißprobe zwischen Politik und Gesellschaft“ in der Neuen Nationalgalerie. Auf Verwaltungsebene wurden Themen wie „Menschen mit Behinderung“, Gesundheit sowie der sportliche und kulturelle Austausch zwischen den Städtepartnern diskutiert.

Die Städtepartnerschaft zwischen Reinickendorf und Antony besteht seit 1966 und wird seitdem intensiv gepflegt. Die Bürgermeisterin dankte dem Verein zur Förderung der Deutsch-Französischen Partnerschaften Berlin und den Reinickendorfer Quartiereltern für ihre Unterstützung während des Besuchs der Delegation aus Antony. Im September dieses Jahres wird eine Reinickendorfer Delegation zum Käse- und Weinmarkt in Antony erwartet.

Zum Abschluss ihres Treffens äußerte Bürgermeisterin Demirbüken-Wegner ihre guten Wünsche an beide Nationalmannschaften für die Fußball-EM und hoffte auf ein mögliches Endspiel in Berlin. Sie wünschte zudem Paris viel Erfolg bei der Ausrichtung der Olympischen Sommerspiele in wenigen Wochen. Die Verbindung zwischen Reinickendorf und Antony zeigt, wie wichtig freundschaftliche Beziehungen zwischen Städten in Europa sind und wie sie kulturellen und wirtschaftlichen Austausch fördern können.

Tabelle mit relevanter Information:

Thema	Information
Start der Städtepartnerschaft	1966

| Besuch der Delegation aus Antony | Pralinenmanufaktur,
Seniorenclub, Ausstellung besucht|
| Zukünftiger Besuch von Reinickendorf | Käse- und Weinmarkt
in Antony im September |
| Gute Wünsche für Fußball-EM | Erfolge für beide
Nationalmannschaften gewünscht |
| Gute Wünsche für Olympische Spiele | Erfolg für Paris bei der
Ausrichtung gewünscht |

Quelle: **www.berlin.de**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de